

## «E-Zine für Mediale Kommunikation»

### Generelle Orientierung

- ▶ [wenke.net](http://wenke.net) Die Titelseite ist zugleich **Inhaltsverzeichnis**. Bitte Zeilenteile aufmerksam lesen (zuviel verlangt? :-)
- ▶ Am Fuß der „Homepage“ eine **Suchfunktion**; mittels Google wird der gesamte Inhalt durchsucht und alle Ergebnisse angezeigt.
- ▶ Auf der Frontpage auch **Mail** + Impressum.
- ▶ Nützlich für alle Suchenden & Surfer: der Link auf die **Linkliste**, die ihrerseits zu Interessantem aus der Kommunikations- und Medienwelt führt.
- ▶ [wenke.net/fahne](http://wenke.net/fahne) Hier steht **immer das Neueste** (Links auf die jeweiligen Artikel und Podcasts); wer **öfter** zu wenke.net surft, fängt am besten immer hier an.
- ▶ [wenke.net/codes](http://wenke.net/codes) „Teaser-Listen“ = **Kurz-Inhaltsangaben** plus QR-Codes; können per Apps in Smartphones/Pads fotografiert werden (direkt vom Bildschirm oder einem selbsterstellten Ausdruck) = Download von Dateien (PDF, mp3).
- ▶ [twitter.com/hgwenke](https://twitter.com/hgwenke) Neuveröffentlichungen in wenke.net werden auch **getwittert**. **Follower** werden permanent informiert (**RSS-Feed**). **Empfehlenswert !!!**
- ▶ [xing.de/hgwenke](http://xing.de/hgwenke) Auf dieser Seite kann man sich ebenfalls informieren. Personen im **Netzwerk** (Kontakte) erhalten Direktnachrichten.

### Periodische Publikationen

- ▶ [wenke.net/sketchblog](http://wenke.net/sketchblog) Ein „**Brainletter**“, ca. 2 bis 4 mal im Monat mit Wissenswertem, Auffälligem + Pointen aus dem Kommunikations- und Medien-Alltag
- ▶ [wenke.net/e-webradio](http://wenke.net/e-webradio) **Podcasts** (Reportage, Features, „Lessons“) über Mediale Kommunikation; unter anderem:
  - ▶ [wenke.net/5minuten](http://wenke.net/5minuten) exakt 5 Minuten „Brain-Shaking“, Denkanstöße

### Zusammenfassungen

- ▶ [wenke.net/breviere](http://wenke.net/breviere) **Zusammenfassung aller wichtigen Einzelartikel**, **E-Books**-gleich: PDF-Files, die man gut auf **iPad** (oder ähnlichem Gerät) bzw. auch am Bildschirm lesen kann – oder ganz konventionell ausgedruckt auf Papier.

### Rubriken der Titelseite / Homepage

- THINKTANK** „**Wenke zum Mieten**“ – Angebote für Firmen und Medien-Profis; unter anderem:
  - ▶ „**Kommunikations-Kabarett**“ – Fakten und Betrachtungen über Medien, Marketing & Kommunikation in leicht-lockerer Form; ideal als Auflockerung und „Brainstorming“ bei Kick-offs, Kongressen, Fach-Symposien.
- PODCASTS** Vielfältige und intensive Fachinformationen in Form von Features und „Lessons“, zum **Direkt-Anhören oder Runterladen auf mp3-Player**.
- LITERATUR** Sehr Umfangreiche Aufsatz- und Analysen-, Kommentare- und Fakten-Sammlung; sowohl für Profis in der Medienproduktion wie auch für alle, die beruflich mit Medien, Marketing (plus Werbung) und Kommunikation zu tun haben
- INFOTAINMENT** Auf die besten Gedanken kommt man, wenn man mal „**abschaltet**“. Hier geht es nicht um „Unterhaltung“ als vielmehr eine unkonventionelle Betrachtung der Themenkomplexe Denken und Kommunizieren.

Alle Texte + Bilder unter **cc/CreativeCommons Lizenz** „by/nc/sa“; d.h. **frei verwendbar** unter diesen **Bedingungen**:  
 (by=) *Verfasser genannt*, (nc=) *nicht kommerziell*, (sa=) *gleiche Bedingungen* – also unter gleicher cc/CreativeCommons Lizenz.  
 Details: <http://creativecommons.org/>



Unabhängige Internet-Publikation

<http://wenke.net> Eine Gebrauchsanweisung

„E-Zine für Mediale Kommunikation“. Heisst übersetzt: Eine (ausschließliche) Internet-Publikation, ein „elektronisches Magazin“ (so die wörtliche Übersetzung). Mediale ist leicht zu verstehen: alles, was mit Medien zu tun hat. Das sind vor allem Print (Druck) und Internet; nur sehr am Rande Fernsehen, Hörfunk, Kino. Kommunikation ist das Gegenteil von Unterhaltung, diese ist eine Einbahnstraße zum Zwecke der Vergnüglichkeit; Kommunikation ist das „Herstellen von Gemeinschaft“, Kommunikation sind Informationen, Präsentationen, Dokumentationen und Animationen, um Ideen, mentale Impulse und Ideale zu verbreiten und auszutauschen. Kommunikation ist „Zweibahn“, sprich Dialog.



Diese Aufgaben werden heute sehr oft von Marketing und Werbung (mit und auch) übernommen. Womit in tutto beschrieben ist, womit sich die E-Zine „wenke.net“ beschäftigt.

### Aber immer nur unter diesem Aspekt:

Medien sollen, müssen „human“ sein, „menschlich“ in dem Sinne, dass sie kein eigenständiges Abstraktum sein und bleiben dürfen. Sie müssen der Art und Weise, wie Menschen denken, wie sie fühlen, wie sie Außenreize (wozu das Sehen=Lesen und Hören zählt) aufnehmen und in ihren Gehirnen verarbeiten. wenke.net ist in der Summe ein massives Plädoyer für menschen-, sprich denk- und kommunikationsrichtiges Medienmachen. Ob als Profi vollberuflich oder Gelegenheitsanwender im geschäftlichen, gesellschaftlichen, privaten Umfeld.

### Erfahrungen sind der größte Wert

„Aufgeklärter Konservatismus“ – unter diesem Motto steht alles in wenke.net Publierte. Und meint: Erfahrungen sammeln, bewerten, auf Tauglichkeit prüfen und dann sortieren: manches ist pure Nostalgie, nur noch schöne Erinnerung. Und nicht wenig ein ausgezeichnetes Startkapital in die Zukunft. Warum Fehler wiederholen, warum über Steine stolpern, die schon anderen im Weg lagen? Die Innere Stimme ist klug genug, Unnützes von Wertvollem zu trennen.

### Es gibt nur eine Zeit: das Jetzt

„Wer, wenn nicht ich, wann, wenn nicht jetzt, wie, wenn nicht konsequent“. Was gerne auch mal als Motivations-Booster in Psycho- und Soziologie gilt, ist ausnahmsweise auch mal pure kluge Unternehmerweisheit. Ob als Firmeninhaber, Führungskraft, aktiver Berufsmensch. Bedenken ist gut, Zögern ist schlecht. Riskieren bringt Gewinn, Abwarten nützt nichts. Jede nicht genutzte Minute ist eine, die man verloren hat.

### Jedes Zukünftige beginnt mit Visionen

Nieder mit den „Realisten“; verbannt alle Besserwisser; traut Euch, den Mut zu Idealen und visionären Zielen zu haben; immer im Vertrauen auf die eigene Intuition („Innere Stimme“). Ohne jede Ausnahme (ohne jede!), nur solche Menschen haben bisher wirklich etwas erreicht. Das wird auch morgen nicht anders sein.

- Diese Aspekte sind es, die man auch „mission + vision“ nennen könnte. Sie beschreiben, was ‚wenke.net‘ will und „wes Geistes Kind“ die Texte sind.

*Ein Mensch zwischen Prost und Protest*

## Wenke Eine Gebrauchsanweisung



**Was tut der Kerl eigentlich? Eigentlich nichts. Sitzt zu Hause im Büro – wenn er nicht gerade durch die Welt stromert – und schreibt und spricht. Und zwar so, dass andere durchaus Nutzen davon (oder gar Freude daran) haben (können).**

### Aber Vorsicht,

unabhängig (und damit unbändig), wie er nun mal ist, nehmen alle Publikationen so ziemlich null Rücksicht auf Konventionen. Fragen nicht danach und kümmern sich nicht darum, ob sie zu komplex und kompliziert sind, zu provokant oder zu arrogant. Manches muss eben stark pointiert, zuweilen sogar ein wenig kabarettistisch übertrieben dargestellt werden.

### Aus einem guten Grunde,

würde nämlich die reale Berufs- und Business-Welt, das private wie öffentliche Leben nicht insgesamt zur „Entropie der Empathie“ neigen – zur Auflösung des gegenseitigen Verstehens und Tolerierens –, gäbe es auch keinen Anlass, eine andere Sicht der Dinge anzulegen und einzufordern.

Wenke-Publikationen sind zwar kein Gegenentwurf zur Realität. Aber Vorschläge, die Realität „humaner“ im Sinne von „den Eigenschaften der Menschen entsprechend“ zu gestalten. Man könnte auch sagen: vernünftiger, entspannter, friedlicher. Was, wie man weiß, zu gesteigerter Effizienz in allen Belangen führt.

### Solcher Idealismus

beschränkt den Kreis der Sympathisanten, sprich Leser und Nutzer. Wer will sich schon die Mühe machen, logisch zu sein? Wer jedoch davor keine Angst hat, fühlt sich hier zuweilen massiv provoziert, was nicht selten zu neuen Erkenntnissen führt. In jedem Fall ist das Lesen und Hören streckenweise eine vehement rasante mentale Achterbahnfahrt. Suchtgefahr!

### Bleibe zu klären, wieso es sich dieser Mann anmaßt, zu tun, was er tut.

Darauf gibt es sieben Antworten:

- ▶ 1. Endlich (als Mitglied der Generation 60+) ist Zeit genug, sich auch den Themen zu widmen, die in der aktiven Berufszeit als Chefredakteur und Berater, Dozent und Autor einfach liegengeblieben sind.
- ▶ 2. Die Lage wird ja eher verworrener als einfacher; ergo gibt es auch mehr Themen und Thesen, die es zu entwirren gilt.
- ▶ 3. 45 Jahre Berufserfahrung in der turbulenten HighTech-Branche der grafisch-visuellen Medien: ist das nicht Grund genug, seine Erfahrungen und Schlussfolgerungen aufzuschreiben? Auch, um sie nachfolgenden Generationen verfügbar zu machen !?! Oder allen, die an Querdenken Interesse haben.
- ▶ 4. Die bisherigen Prognosen in Artikeln und Vorträgen waren zu einem extrem überwiegenden Teil exakt und richtig – kaum einmal „daneben getippt“. Warum sollte man aufgeben, vorzuschauen und auf die kommenden Trends und deren Konsequenzen aufmerksam zu machen?
- ▶ 5. Kaum eine andere Sparte ist so bedeutsam für jeden einzelnen berufs-, geschäfts- und lebens-aktiven Menschen wie Medien und Kommunikation. Mediale Kompetenz ist „a must“, wenn man „up to date“ sein will.
- ▶ 6. Grafisch-visuelle Kommunikation, Mixed-Multi-Media, ist ein Metier, das Freude macht und Zufriedenheit erzeugt bei denen, die damit umgehen können. Wenke net ist der Versuch, dabei zu helfen.
- ▶ 7. Hans-Georg Wenke kann nichts anderes, als seinen Senf dazu zu geben.

